



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Provinzial Rheinland Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Provinzial Rheinland Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe aktivische Bewertungsreserven, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,54 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Provinzial Rheinland Leben ist die Größe zukünftige pass. vt. Überschüsse, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,65 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 6,7% und liegt damit um 0,15 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 6,6%.

Input Variable	Value in TEUR	Output Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	13.990.575	HGB-Eigenkapital	373.034
Fondsgebundene LV	495.285	verfügbare RfB	514.590
Genussrechte	0	HGB-DRSt ohne ZZR	11.594.800
HGB-Bilanzsumme	14.756.686	Bestandsabbaurate	10%
HGB-Deckungsrückstellung	12.494.400	Passivduration	9,6
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	248.034	skalierte aktivische Bewertungsreserven	1.665.250
Risiko- und Übriges Ergebnis	95.582	Marktwert Kapitalanlagen	15.655.825
Schlussüberschussanteil-Fonds	196.860	Marktwert-Bilanzsumme	16.421.936
Zahlungen Versicherungsfälle	1.221.460	zukünftige pass. vt. Überschüsse	915.502
Zinszusatzreserve	899.600	zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-326.813
aktivische Bewertungsreserven	1.665.250	passivische Bewertungsreserven	588.689
freie RSt für Beitragsrückerstattung	317.730	zukünftige Überschüsse	2.253.939
mittlerer Tarifrechnungszins	2,9%	zukünftige Aktionärsgewinne	556.218
nachrangige Verbindlichkeiten	125.000	latente Steuern	139.055
		ökonomisches Eigenkapital	1.279.670
		ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	6,0%
		ökonomische Eigenkapitalquote	6,7%